



TECHNISCHE INFORMATIONEN

ELBPHILHARMONIE KLEINER SAAL

Stand: 1. Juli 2016

1. Bühne und Saal

1.1. Podium

Der Bühnenbereich besteht aus 24 elektrisch höhenverstellbaren Podesten. Diese lassen sich je nach Anforderung als zusätzliche Tribüne oder als erhöhte Spielfläche anordnen.

Bühnenfläche im Standard-Setup:	6,3 m Tiefe	x	14,5 m Breite
Größtmögliche Bühnenfläche auf Podesten:	11,8 m Tiefe	x	14,5 m Breite
Große Podeste in der Bühnenmitte:	1,8 m Tiefe	x	8 m Breite
Seitliche Podeste:	1,8 m Tiefe	x	3,3 m Breite
Saalhöhe:	Unterkante Laststangen 9,5 m, seitlich unter dem umlaufenden Holzvorsprung 5,5 m		

1.2. Zuschauerraum

Im Standard-Setup mit ausgefahrener Zuschauertribüne und einer Bühnengröße von 6,3 m Tiefe x 14,5 m Breite fasst der Saal 536 Zuschauer. Die Anordnung von Rollstuhlplätzen, Dienst- und Direktionsplätzen, Fördererplätzen und Arztplätzen sind dem Saalplan zu entnehmen. Bei einer Bühnengröße von 11,8 m Tiefe x 14,5 m Breite finden noch 398 Zuschauer Platz. Mit eingefahrener Zuschauertribüne und ebenerdig gefahrenen Bühnenelementen beträgt die Grundfläche des Saals 435 m² (30 m x 14,5 m). Für ein Bankett- oder Ball-Setup können mit Aussparung einer ebenerdig gefahrenen Bühnen- oder Tanzfläche von ca. 6,3 m x 14,5 m Größe bis zu 240 Plätze an Tischen eingerichtet werden.

1.3. Starkstromanschlüsse

Drehstromanschlüsse in der Ausführung CEE 125A, CEE 63A und CEE 32A sind im Kleinen Saal und im angeschlossenen Foyer in ausreichender Anzahl verfügbar.

1.4. Beleuchtung

Die vernetzte Steuerung erfolgt über eine grandMA2 Ultralite Konsole aus dem Kontrollraum, der volle Sicht auf die Bühne bietet. 150 konventionelle Scheinwerfer stehen für eine optimale szenische Ausleuchtung zur Verfügung. Hierzu befinden sich 7 Rohrwellenzüge über dem Saal, sowie verschiedene Befestigungsmöglichkeiten im Catwalkbereich oberhalb der Szenenfläche.

1.5. Beschallung

Der Saal wird mit Lautsprechern d&b beschallt, die so angeordnet sind, dass alle Plätze gleichmäßig sehr gut erreicht werden. Die Steuerung erfolgt über Konsolen Lawo mc²36, die im Kontrollraum, im Saal am FOH oder an der Bühne als Monitorpult positionierbar sind. Verschiedene Mikrofone namhafter Hersteller und diverse Funkstrecken sind vorhanden. Das Monitoring erfolgt über Lautsprecher d&b oder IEM Anlagen.



ELBPHILHARMONIE
H A M B U R G

1.6. Schwerhörigensystem

Es sind Funkempfänger Sennheiser mit Kopfhörern vorhanden.

1.7. Rigging

Im Bereich der Bühne befinden sich an geeigneten Positionen Lastaufnahmepunkte (2 Tonnen Lastaufnahmeösen).

1.8. Video

Eine eingebaute, elektrisch ausfahrbare Leinwand (9,0 m x 4,8 m) hinter der Bühne kann über den vorhandenen Beamer (18.000 ANSI Lumen) bespielt werden.

1.9. Inspizient

Ein Inspizientenpult bietet die Möglichkeit verschiedene Licht- und Tonsignalzeichen im Backstagebereich zur reibungslosen Steuerung von Abläufen hinter der Bühne zu ermöglichen. Von hier aus sind auch Bildaufzeichnungen von Produktionen oder Ansagen an das Publikum möglich.

2. Anlieferung und Logistik

Der Kleine Saal hat eine eigene Logistikfläche. Diese hat einen bodenebenen Anlieferbereich, inkl. Stellfläche für einen Lkw. Durchfahrtsbreite 3,50 m.

Stellplatz Übertragungswagen: Fläche ca. 17,5 m x 3,5 m

Separater Lastenfahrstuhl vorhanden. Maße: Breite 1,80 m, Höhe 2,29 m, Tiefe 3,0 m, Nutzlast 3,5 t.

Durchgangstür vor Fahrstuhl 1,83 m breit 2,20 m hoch.

3. Nebenräume

3.1. Backstage

Künstler und Dienstleister erreichen den Backstage-Bereich der Säle über den Künstlereingang an der Südseite der Elbphilharmonie (bei Ankunft linke Seite des Gebäudes, Hafenseite). Da der Backstage-Bereich mit einem Schließsystem ausgestattet ist, für das jeder Nutzer des Bereichs eine Schlüsselkarte benötigt, müssen alle an einer Veranstaltung beteiligten Personen im Vorfeld angemeldet werden.

Backstage stehen für den Kleinen Saal zwei hochwertig ausgestattete Künstlerzimmer mit eigenem Bad sowie zwei Gruppenumkleiden von je 26 m² Größe zur Verfügung.

3.2. Foyer

Das Foyer des Kleinen Saals ist über die Elbphilharmonie Plaza zugänglich und liegt in der 10. Etage auf Saalebene. Garderobe und Bar sind nebeneinander angeordnet, der Ausblick richtet sich auf das Hamburger Stadtgebiet.